

Pflichtinformationen gemäß Art. 13 und Art. 14 DS-GVO für Bewerber

[Stand Feb. 2020]

I. Allgemeines

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere der Bewerberauswahl, werden personenbezogene Daten erhoben.

Nachfolgend informieren wir Sie über die Art, den Umfang und die Zwecke der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung gemäß der DS-GVO, dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften.

Informationen nach Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Rahmen von Bewerbungsverfahren

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist:

Creditreform Compliance Services GmbH
Hammfelddamm 13
41460 Neuss
Tel: +49 2131 109-1089
Fax: +49 2131 109-81089
www.creditreform-compliance.de
info@creditreform-compliance.de
Geschäftsführung: Fr. Silvia Rohe

2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten:

Wir sind nach Art 37 DSGVO, § 38 BDSG nicht zur Benennung eines Datenschutzbeauftragten verpflichtet. Ihre Anliegen zum Thema Datenschutz richten Sie bitte an:

Creditreform Compliance Services GmbH
Hammfelddamm 13
41460 Neuss
Tel.: + 49 (0) 21 31 - 109 1089
E-Mail: datenschutz@creditreform-compliance.de

3. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

4. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir werden Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nur verarbeiten, soweit eine anwendbare Rechtsvorschrift dies erlaubt, also aufgrund der Bestimmungen der DS-GVO, des BDSG sowie sonstiger anwendbaren Rechtsvorschriften. Dabei werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter anderem auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen:

- Für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses, Art 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO, § 26 BDSG z.B. zur Vorauswahl und Einladung der in Betracht kommenden Bewerber.
- Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO, z.B. sofern wir die Abrechnung von Reisekosten zum Bewerbungsgespräch als rechnungsrelevante Unterlage erfassen müssen.
- Auf Grundlage Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO, z.B., wenn Sie uns die Einwilligung erteilen, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen aufbewahren dürfen, um diese ggf. bei zukünftigen Stellenausschreibungen direkt berücksichtigen zu können.
- Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO, z.B. um im Nachgang an das Bewerbungsverfahren mögliche Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) prüfen zu können.

5. Welche Daten bzw. Datenkategorien werden wir verarbeiten?

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses werden wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, soweit dies zur Feststellung Ihrer Eignung zur Besetzung der offenen Stellen erforderlich ist oder Sie uns diese Daten von sich aus mitteilen. Diese Datenverarbeitungen können unter anderem die folgenden Daten bzw. Datenkategorien betreffen:

- **Personenbezogene Angaben und Kontaktinformationen**, wie z. B. Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, Privatanschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit
- **Ausbildungs-, Leistungs- und Beschäftigungsdaten**, wie z.B. Angaben zu Schul- und Studienabschlüssen, berufliche Erfahrung und Kompetenzen und Leistungsbeurteilungen
- **Sonstige Bewerbungsunterlagen**, die Sie uns zur Verfügung stellen, wie etwa Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Lebensläufe, Führerscheinklasse, Passbilder

oder sonstige Informationen, z.B. Bezug auf Hobbys oder ehrenamtliches Engagement

- **Besondere Kategorien personenbezogener Daten:** Sofern Sie in Ihren Bewerbungsunterlagen Angaben machen, die besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten (z. B. Angaben zum Familienstand, die Rückschlüsse über Ihre sexuelle Orientierung erlauben können; Angaben zu Ihrer Gesundheit; Beifügung eines Fotos, das Rückschlüsse auf Ihre ethnische Herkunft und ggf. Ihre Sehkraft und/oder Religion erlaubt), werden wir auch diese Daten nur im rechtlich zulässigen Rahmen verarbeiten.

6. Aus welchen Quellen beziehen wir Ihre Daten?

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten für das Bewerbungsverhältnis aus unterschiedlichen Quellen, um ihre Eignung festzustellen.

- **Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen:** Wir verarbeiten zunächst personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Verfügung stellen. Dies gilt insbesondere für Ihre Bewerbungsunterlagen.
- **Von Dritten erhobene Daten:** Wir verarbeiten zudem - soweit erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von Dritten (z. B. von durch uns eingesetzten Recruiting-Dienstleistern) auf datenschutzrechtlich zulässige Weise erhalten haben.
- **Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen:** Gegebenenfalls verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. soziale oder berufliche Netzwerke) zulässigerweise gewonnen haben, soweit dies zur Feststellung Ihrer Eignung zur Besetzung der offenen Stellen im Bewerbungsverfahren erforderlich ist.

7. An welche Stellen werden meine Daten übermittelt?

Bei der CCS erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind.

Sofern beauftragte externe Dienstleister zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten, stellen wir sicher, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt und notwendige Vereinbarungen abgeschlossen werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit der den gültigen datenschutzrechtlichen Regelungen erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet.

Wir geben personenbezogene Daten ggf. weiter an:

- Unser verbundenes Unternehmen, den Verband der Vereine Creditreform e.V. als Dienstleister (z.B. Personalabteilung, IT-Dienstleister inkl. Rechenzentrum)
- Geschäftspartner, bei denen die Datenübermittlung zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist wie z.B. Zahlungsdienstleister/Bankinstitute, Post-/Paket-Dienste.

8. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Es findet keine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland (Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. dem Europäischen Wirtschaftsraum) oder eine internationale Organisation statt.

9. Wie lange werden wir Ihre Daten speichern?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere Art. 17 DS-GVO speichern.

- **Speicherung während des Bewerbungsverfahrens:** Soweit erforderlich, werden wir Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses speichern.
- **Bei Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses:** Sollten wir im Anschluss an das Bewerbungsverfahren ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründen, werden wir Ihre Daten in die Personalakte überführen und danach solange speichern, wie dies gesetzlich vorgeschrieben oder für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.
- **Bei Ablehnung Ihrer Bewerbung:** Sollte kein Beschäftigungsverhältnis zwischen uns und Ihnen zustande kommen, endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage. Wir behalten uns vor dem Hintergrund des § 61 Abs. 1 ArbGG i. V. m. § 15 AGG vor, die Daten für bis zu sechs Monate nach Absage aufzubewahren.
- **Speicherung aufgrund sonstiger berechtigter Interessen:** Unter Umständen werden wir Ihre Daten auch für die Dauer der gesetzlichen Verjährung gemäß den §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) aufbewahren.

10. Welche Rechte habe ich als Betroffener?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO: Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen, sofern diese auf Basis einer Interessensabwägung verarbeitet werden (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO). In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Recht auf Widerruf: Sofern wir Datenverarbeitungen auf Ihre Einwilligung stützen (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO), haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung

jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies gilt auch dann, wenn besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt unberührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch (Creditreform Compliance Services GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss), per E-Mail (an: datenschutz@creditreform-compliance.de) oder per Fax (+49 2131 109-81089) an uns übermitteln. Hierbei entstehen Ihnen keine weiteren Kosten außerhalb der Basistarife.

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde finden Sie unter Punkt 3.

13. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Um entscheiden zu können, ob wir ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründen wollen, benötigen wir die vorstehend genannten personenbezogenen Daten. Ohne diese Daten können wir das Bewerbungsverfahren nicht durchführen. Eine Rechtspflicht zur Bereitstellung dieser Daten besteht im Rahmen des Bewerbungsverfahrens jedoch nicht. Allerdings können wir Sie dann bei der Bewerberauswahl ggf. nicht weiter berücksichtigen.

14. Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO findet bei uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nicht statt.